

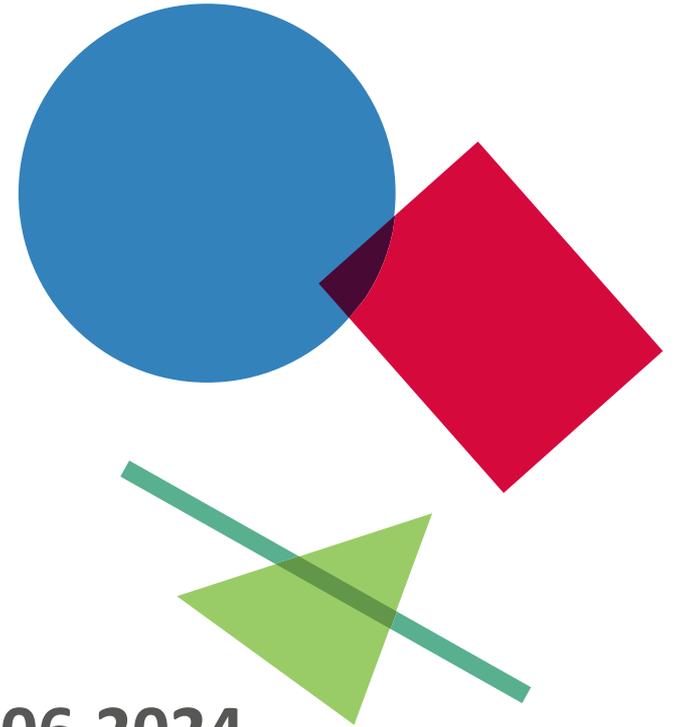


**FORUM  
FRÜHKINDLICHE BILDUNG**  
Baden-Württemberg

# Impressionen Netzwerk SUMMIT 25.06.2024

„Dem Wandel begegnen – Zukunft gestalten“

Neue Ideen und Lösungsansätze zur Bewältigung aktueller und kommender Herausforderungen



# Programm



Uhrzeit	
09.00 - 09.15	Begrüßung & Zielsetzungen des Tages
09.15 - 09.30	Information über aktuelle Prozesse im BaWü-Landesnetzwerk Fachberatung
09.30 - 10.30	„Wandel gestalten: Transformationsprozesse im System der frühkindlichen Bildung“ (Impulsvortrag)
10.30 - 10.45	<i>Pause</i>
10.45 - 12.30	Kreativ gestaltende Workshops
12.30 - 13.30	<i>Mittagspause</i>
13.30 - 15.00	Ergebnisvorstellung im Plenum und fachliche Kommentierung
15.00 - 15.15	<i>Kaffeepause</i>
15.15 - 15.45	„Die Kita als sich wandelnde Organisation“ (Vertiefungsvortrag)
15.45 - 16.00	Schlussworte

# Begrüßung und Zielsetzungen des Tages

# Zielsetzungen

Information und Wissenstransfer



Vernetzung



Persönliche Weiterentwicklung der Fachberaterinnen und Fachberater



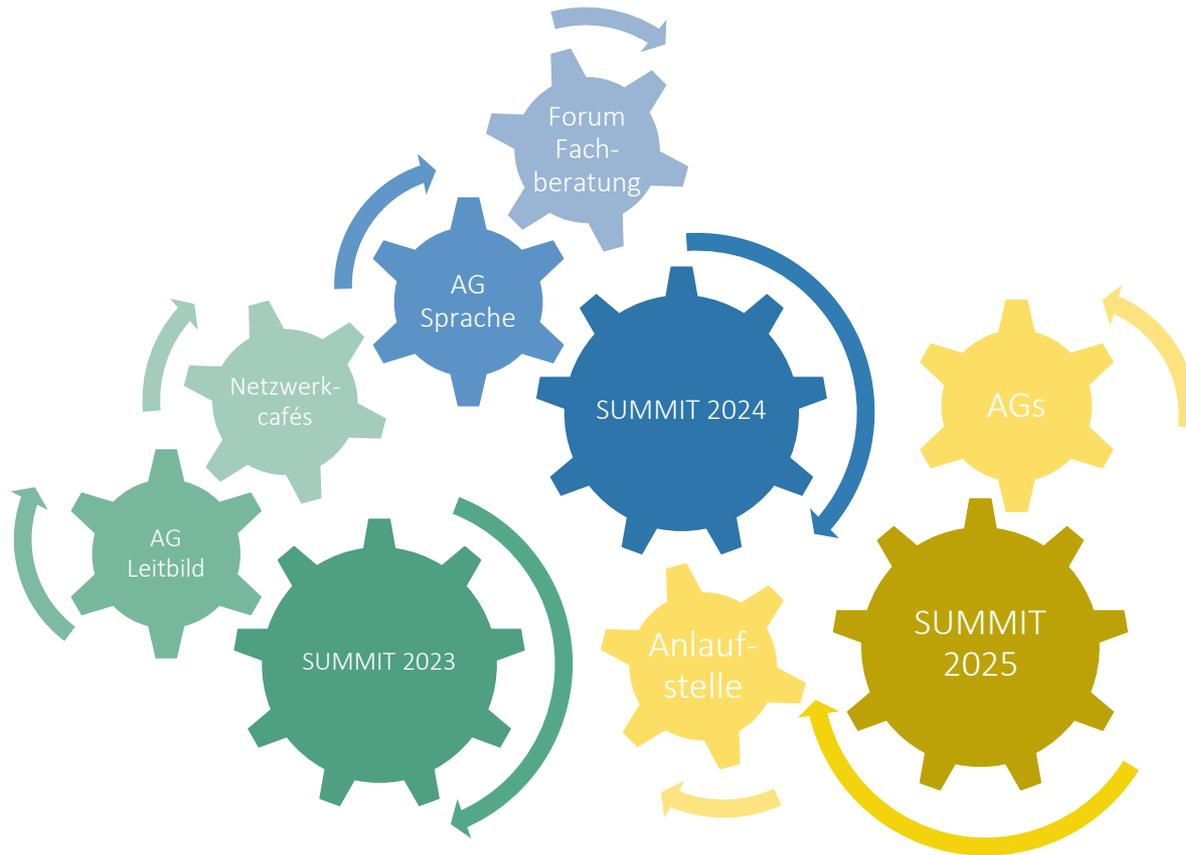
Stärkung des BaWü-Landesnetzwerks Fachberatung



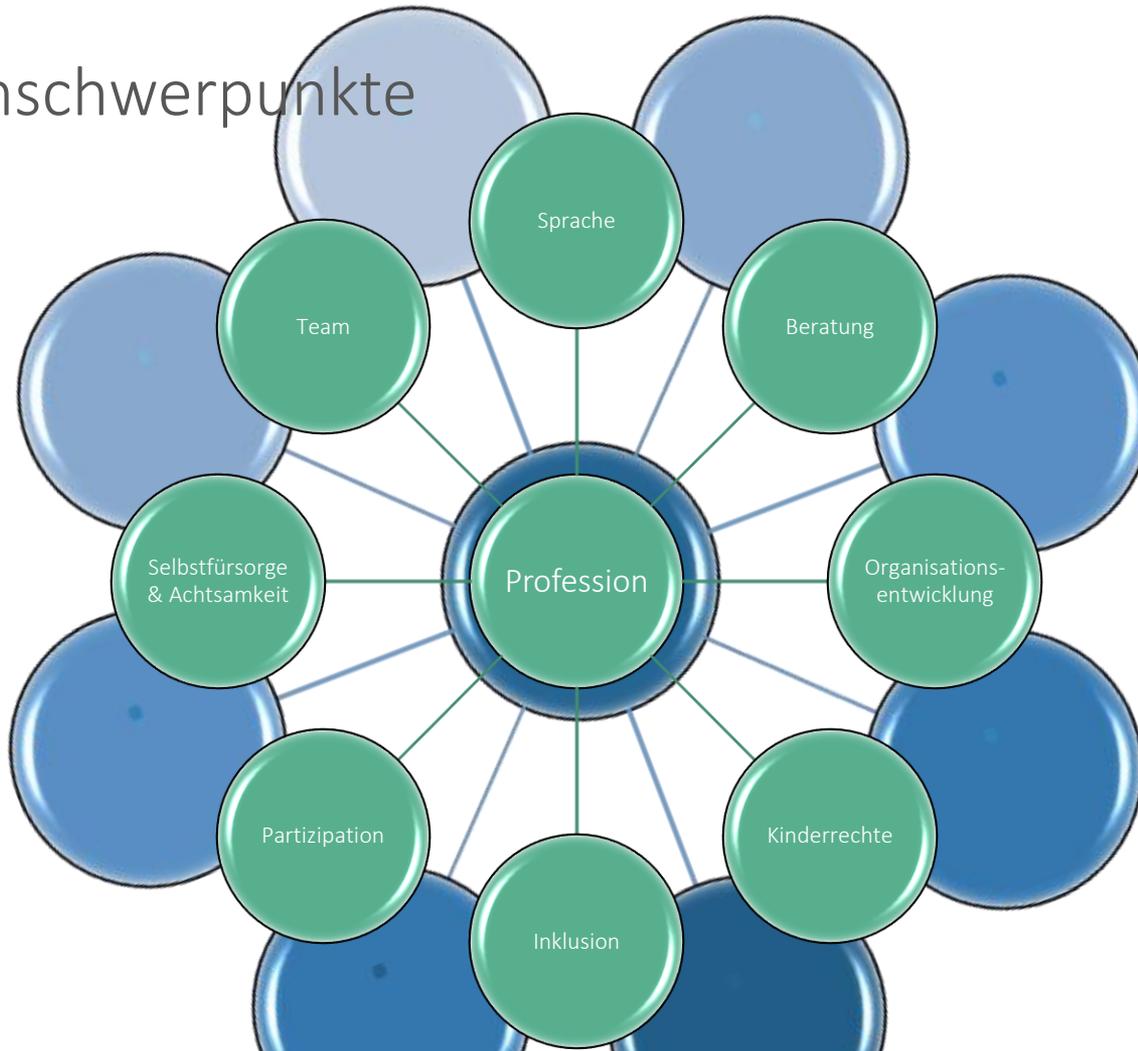


# Information über aktuelle Prozesse im BaWü- Landesnetzwerk Fachberatung

# Wie entwickelt sich das BaWü-Landesnetzwerk?



# Themenschwerpunkte

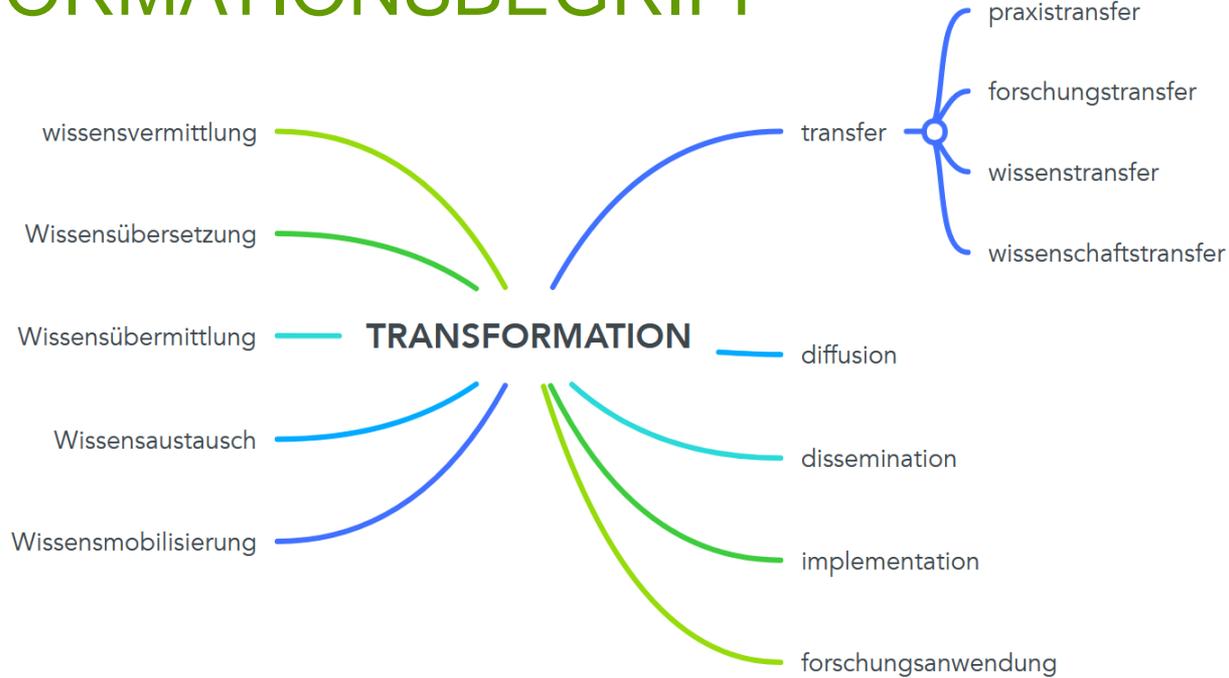


# Wandel gestalten: Transformationsprozesse im System der frühkindlichen Bildung“

# Wandel gestalten: Transformationsprozesse im System der frühkindlichen Bildung



# TRANSFORMATIONSBEGRIFF



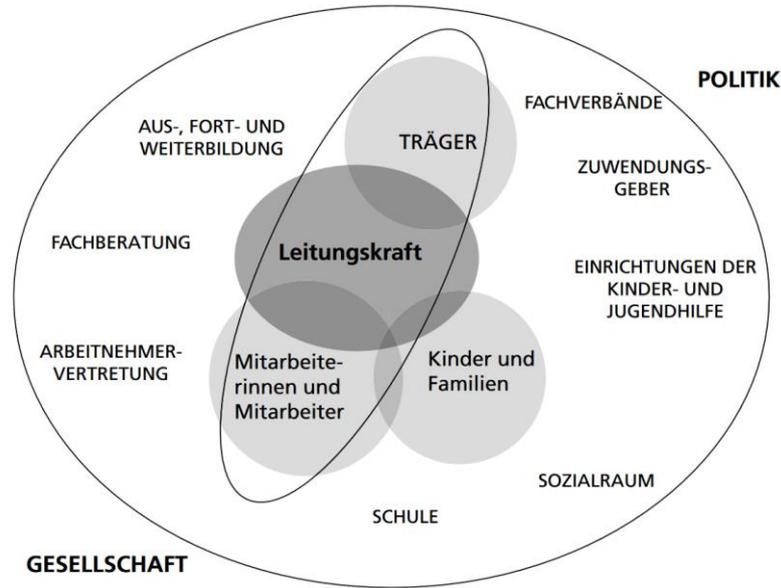
eigene Darstellung in Anlehnung an Blatter & Schelle 2022, S. 20

# Transformation in der Kita

„Beim Transfer von Wissen handelt es sich um **WECHSELSEITIGE, AKTIVE PROZESSE** des Wissensaustausches und der Wissenstransformation, an denen möglichst **ALLE RELEVANTEN AKTEUR\_INNEN BETEILIGT** sind – und nicht um rein lineare, unidirektionale, passive Prozesse der Wissensübertragung.“

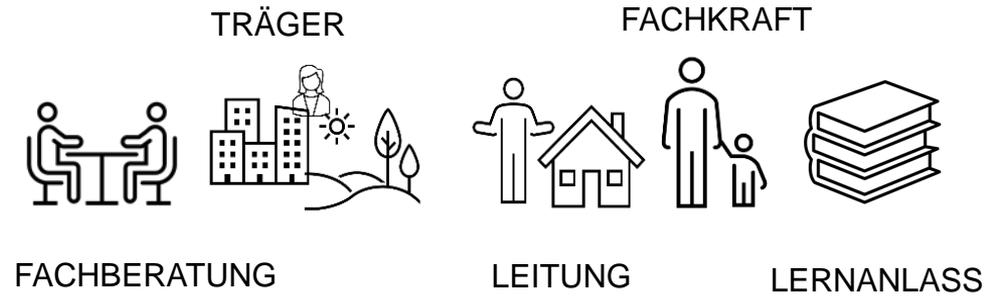
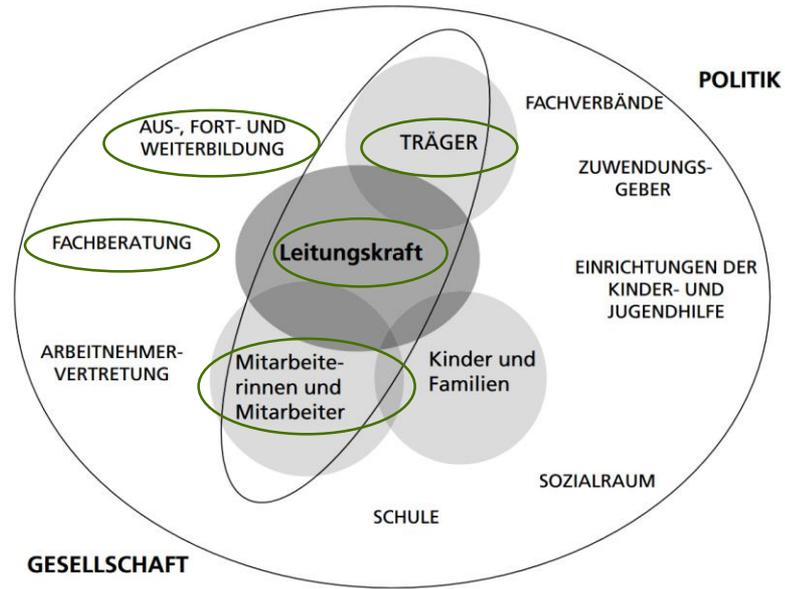
Blatter & Anders, 2023, S. 179

# Transformation im System der Kita



Strehmel/ Ulber 2024, S. 16

# Relevante Transformationsakteure in der Kita



# Checkliste institutionelle Voraussetzungen

Strategie	Anreize und Wertschätzung	Operative Strukturen und Prozesse	Personal und Ressourcen
Ist Transformation Bestandteil in Zielbildungsprozessen und Qualitätsstandards?	Wird Transformation durch Anreize sichtbar und gezielt gefördert?	Gibt es operative Strukturen und Prozesse um Transformation zu unterstützen	Welche personellen und finanziellen Kapazitäten stehen zur Verfügung
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verankerung in den Konzeptionen der Kitas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgreiche Transformation wird für Eltern und andere Akteure sichtbar gemacht</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kitas haben eine „Innovationskraft“</li><li>• Fachberatungen verstehen sich als „change agents“</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tandems/ Teams damit Transformationsprozesse nicht in Vergessenheit geraten</li></ul>

Weiterentwicklung eines praxiserprobten Ansatzes zur Erfassung von Transferprofilen wissenschaftlicher Einrichtungen

Quelle: <https://transferbarometer.de/>

# Fazit

Aufklärung  
Transformationsbedeutung und  
Unterstützungsstrukturen

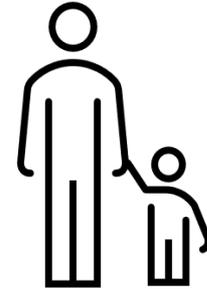
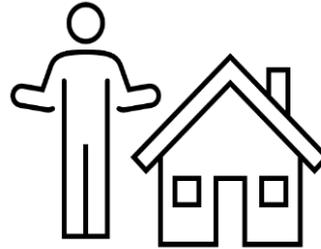


Vorbild sein  
und Strukturen  
bereitstellen

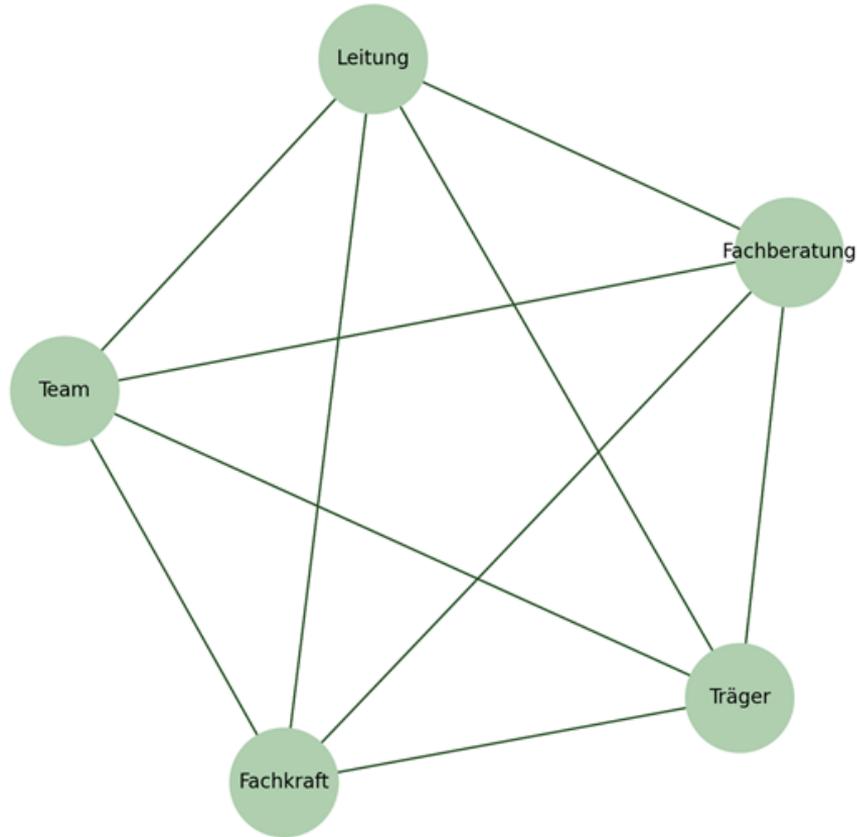


Persönliche Merkmale  
berücksichtigen

Teampartizipation



# FAZIT



# Weiterführende Literatur

Blatter, K., & Anders, Y. (2023). Transfer in der Frühen Bildung. *Frühe Bildung*, 12(4), 179–180. <https://doi.org/10.1026/2191-9186/a000637>

➤ <https://econtent.hogrefe.com/toc/zfb/12/4>

Blatter, K. & Schelle, R. (2022). Wissenstransfer in der frühen Bildung. Modelle, Erkenntnisse und Bedingungen. Deutsches Jugendinstitut e.V.

➤ [https://www.dji.de/fileadmin/user\\_upload/bibs2022/DJI\\_Wissenstransfer\\_in\\_der\\_fruenen\\_Bildung\\_2022.pdf](https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs2022/DJI_Wissenstransfer_in_der_fruenen_Bildung_2022.pdf)

Buschle, C. & Gruber, V. (2018). Die Bedeutung von Weiterbildung für das Arbeitsfeld Kindertageseinrichtung: eine Studie der Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF). Deutsches Jugendinstitut e.V., Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF).

➤ [https://www.weiterbildungsinitiative.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/old\\_uploads/media/WiFF\\_Studie\\_30\\_Buschle\\_Gru\\_ber\\_WEB.pdf](https://www.weiterbildungsinitiative.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/old_uploads/media/WiFF_Studie_30_Buschle_Gru_ber_WEB.pdf)

Gessler, A. & Gruber, V. (2022). Wissenserwerb und Wissenstransfer von Leitungs- und Fachkräften in Kindertageseinrichtungen. Empirische Analysen einer bundesweiten Befragung zu Strukturen und Prozessen sowie dem Einfluss der Corona-Pandemie. Deutsches Jugendinstitut e. V..

➤ [https://www.weiterbildungsinitiative.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/Studie\\_38\\_Gessler\\_Gruber\\_final.pdf](https://www.weiterbildungsinitiative.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/Studie_38_Gessler_Gruber_final.pdf)

# Literatur

- Bergmann, V. & Ulber, D. (2024). Kita Träger als Wegbereiter. Strategien zur Förderung von Transferprozessen. KiTa aktuell spezial, 25(2), S. 23-25.
  - Ulber, D., Hogebe, N., Bergmann, V., Schmidt, A., & Schulder, S. (in Druck). Transfer ins Team: Evaluation eines entwicklungsorientierten Unterstützungstools für Kindertageseinrichtungen im Kontext (T<sup>2</sup>E<sup>2</sup>K<sup>2</sup>). In *Kita-Entwicklung – Verstehen, Vernetzen, Verändern* (Bd. 18). Verlag Barbara Budrich.
  - Hogebe, N., Ulber, D., Bergmann, V., Schmidt, A., & Schulder, S. (in Druck). Transferumfelder effektiv gestalten – ein Review zu Gelingenbedingungen organisationaler Veränderungsprozesse in Kitas (TUE-R) In *Kita-Entwicklung – Verstehen, Vernetzen, Verändern* (Bd. 18). Verlag Barbara Budrich
- *Diese letzten beiden Quellen werden vrsl. im Herbst 2024 durch die Stiftung Kinder forschen publiziert.*

# Workshops

# Workshops



1	Das „Wir“ mitgestalten – Einrichtungskultur bewusst machen und stärken	Lechler-Saal
2	Sich dem „Ich“ bewusst sein – Selbstwirksamkeit und Kompetenzerleben als Fachberatung	Helffenstein-Raum
3	Das Kind im Blick behalten – Qualität gemeinsam gestalten, weiterentwickeln und reflektieren	Johann-Valentin- Andreae-Raum
4	Gemeinsam für ein erfolgreiches „Wir“ – Zusammenarbeit mit Leitungen stärken	Salon

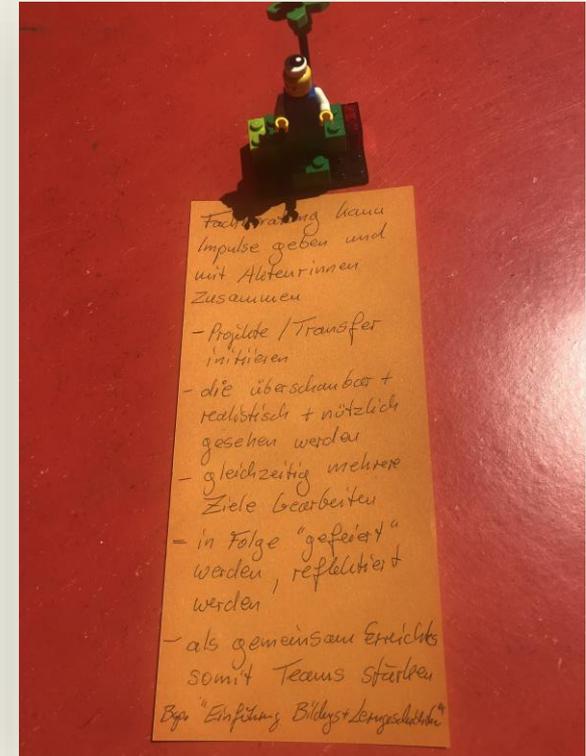
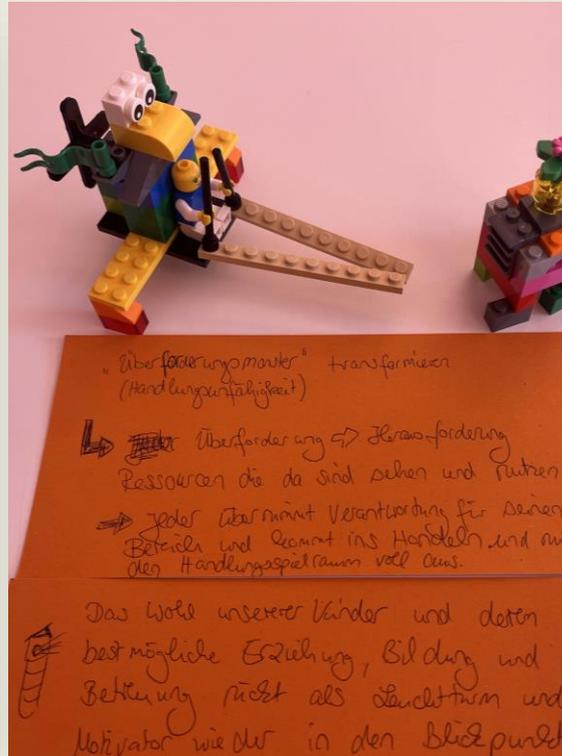
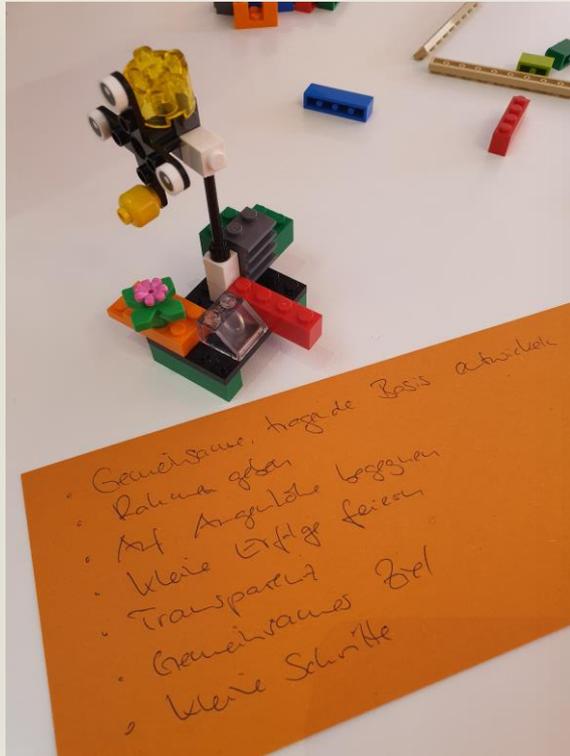


Bitte nicht  
öffnen

# Workshops 1 Das „Wir“ mitgestalten – Einrichtungskultur bewusst machen und stärken



## Workshop 1 Das „Wir“ mitgestalten – Einrichtungskultur bewusst machen und stärken



- 
- > Das, "was da ist" wertschätzen
  - > Entfernte Ziele in kleine Schritte unterteilen
  - > (Auch Zwischen-) Erfolge feiern
  - > Brücken bauen & Teammitglieder dort abholen, wo sie stehen
  - > Verschiedenen Perspektiven Raum geben
  - > Das gemeinsame Ziel immer wieder in den Fokus rücken



- Einen gemeinsamen "Garten" kultivieren (möglichst) Zugang allen ermöglichen
- Transparenz schaffen, Überblick behalten, gute Argumente bringen
- Vor allem am vorhandenen Positiven ansetzen, nicht mit der "Problem-Tür" ins Haus fallen
- Nadel-Augen-Prinzip, feine Antennen haben, auch für Unsicherheiten + Ängste, diese nehmen wenn sie hemmen



SICH WOHLFÜHLEN  
GESCHEN WERDEN  
INTERESSEN EINBRINGEN  
SICHERHEIT  
RÜCKENWIND  
MENSCHLICH  
SINN

KINDER  
FAMILIEN  
FACHKRÄFTE  
TEAM  
TRÄGER

FB-Träger bewegt sich zum Team hin -  
Inhaltbegründung ernst nehmen - Reden  
empfinden - Brücken bauen. Zierpen wahr  
nehmen auch - helfen die Inoffiziellen  
zu entdecken - raus aus der Eng-  
raum in's wider team.



# Workshops 2 Sich dem „Ich“ bewusst sein – Selbstwirksamkeit und Kompetenzerleben als Fachberatung



**Netzwerk SUMMIT**

Sich dem „Ich“ bewusst sein

Selbstwirksamkeit und Kompetenz erleben als Fachberatung

Ein LEGO<sup>®</sup> SERIOUS PLAY<sup>®</sup> Workshop von BRICKOLUTION<sup>®</sup>

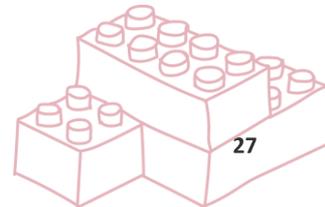
# Workshop 2 - Sich dem „Ich“ bewusst sein – Selbstwirksamkeit und Kompetenzerleben als Fachberatung



**Lösungsansätze oder Ideen, was in der Arbeit als Fachberatung stärken oder schützen kann:**

- **Brücken bauen**
- **Schätze/Ressourcen heben**
- **Zusammenarbeit gestalten**
- **Blickwinkel ändern**

**Selbstmotivation**





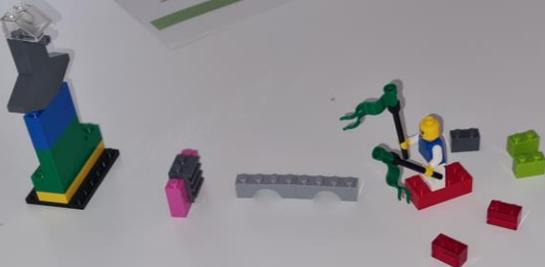
Workshop 2 Sich dem „Ich“ bewusst sein –  
 Selbstwirksamkeit und Kompetenzerleben als Fachberatung

A LEGO minifigure in a blue and white outfit stands on a yellow base. It is surrounded by various colored bricks (green, red, blue, pink) and a black piece.

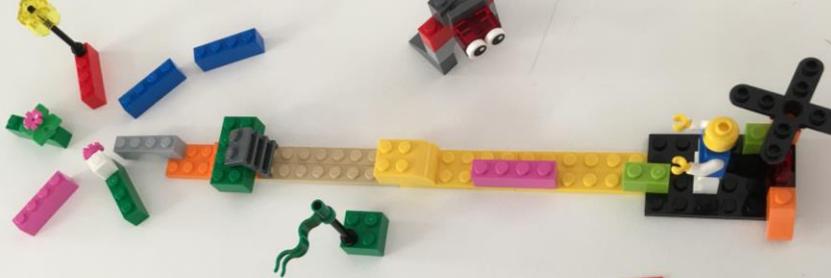
① Du kannst den Kurs setzen

A LEGO structure featuring a brown beam bridge supported by a base of blue, red, and green bricks. A minifigure is positioned near the bridge. A red paper is visible in the background.

- Brücken bauen  
- Ziel im Blick behalten  
- „Unwichtiges“ auf die Seite legen

A LEGO minifigure is surrounded by several loose bricks (red, green, grey, pink) and a grey beam. A small black and blue structure is also visible.

Schreckgespenst bekämpfen  
Laut werden / solidarisieren  
Brücken schlagen /  
Hürden überwinden

A long, colorful LEGO bridge structure made of yellow, pink, and green bricks. A minifigure is on the right side. Various other LEGO pieces are scattered around.

einen positiven Blick in  
die mittelbare Zukunft  
behalten - trotz aktuellem  
Flächenbrand

# Workshops 3 Das Kind im Blick behalten – Qualität gemeinsam gestalten, weiterentwickeln und reflektieren

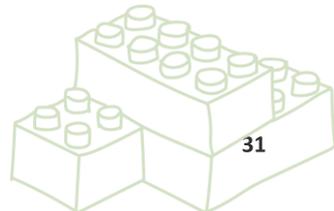


# Workshop 3 - Das Kind im Blick behalten – Qualität gemeinsam gestalten, weiterentwickeln und reflektieren



## Ein Blumenstrauß an Ansatzpunkten...

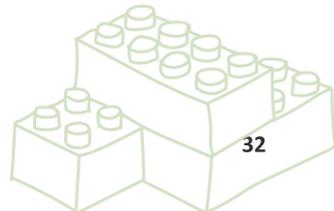
- **ein Schritt nach dem anderen: kleine Ziele, Etappenziele**
- **den Sprung ins kalte Wasser wagen: einfach mal ausprobieren**
- **Ressourcen vergegenwärtigen, einbeziehen, eröffnen: Unterstützungssysteme, Fachberatung, Rückendeckung Träger, Gewinnung von Zusatzkräften**
- **Blick aufs Positive, Gelingende, Verbindende: gemeinsame Werte, Teamzusammenhalt, gemeinsamer Blick nach vorn, Erfolge feiern**



# Workshop 3 - Das Kind im Blick behalten – Qualität gemeinsam gestalten, weiterentwickeln und reflektieren



- **Leitung stärken: Fachberatung und Leitung als Team, Fahrt voraus mit den Leitungen**
- **Hindernisse verstellen den Blick aufs Kind**
- **Also: Das Kind im Fokus behalten: als Akteur einbeziehen, gut gelebter Alltag, sich von der Freude der Kinder anstecken lassen**





Workshop 3 Das Kind im Blick behalten –  
Qualität gemeinsam gestalten, weiterentwickeln und reflektieren



Fahrt voraus mit  
den Leitungen am Boot!  
Ziele „auf die Fahne“ schreiben,  
gemeinsamer Blick nach vorn  
für die Bildungsarbeit.



KLEINIGKEIT VERÄNDERN &  
DEN STEUERGANG INS WASSER  
EINFACH WAGEN (MIT "BADE-  
MEISTER" ALS SICHERHEIT)



"Aber" Gedanken bei  
Anprobieren 😊  
Kinder mit ihren  
Bedürfnissen 😊

Hospitationen  
in anderen  
Einrichtungen



- Ein Schritt nach dem  
anderen gehen (kleine  
Schritte)
- Ziel im Blick

- Unterstützungssysteme/  
Ressourcen (z.B. Fachberatung)  
mit einbeziehen
- Erfolg feiern ~ Anerkennung

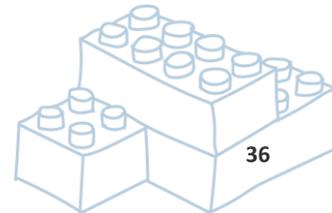
# Workshops 4 Gemeinsam für ein erfolgreiches „Wir“ – Zusammenarbeit mit Leitungen stärken



# Workshop 4 - Gemeinsam für ein erfolgreiches „Wir“ – Zusammenarbeit mit Leitungen stärken



- **Bedürfnisse, Sorgen & Nöte der Leitungen:**
- zu viel, alles bricht zusammen,
- Leitung schaut in ein großes Loch
- Durcheinander, fehlende Struktur
- Bedürfnis nach Zeit und das Kind steht immer dazwischen
- Leitung hat viel im Kopf und auf dem Kopf– ich als Fachberatung habe große Ohren und muss den roten Faden bieten



# Workshop 4 - Gemeinsam für ein erfolgreiches „Wir“ – Zusammenarbeit mit Leitungen stärken

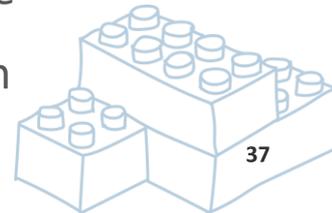


## Fachberatung – was kann ich bieten?

- Turm ist hoch = ich will den Weitblick stärken
  - die Leitungen sollen GESUND bleiben
  - gute Balance als Ziel
  - Leitungskräfte zu vernetzen ist meine Aufgabe
  - Scheinwerfer setzen, fokussieren
  - Auszeit für Leitungen schaffen – symbolisiert durch ein Sofa mit Leselampe
- zusammen runter steigen – alles beobachten, die nächsten Schritte planen



- Priorisieren, ordnen





Als pädagogische FB sind wir Rückenwind  
 Durch die Sicht aus verschiedene Blickwinkel  
 können wir Leitungen bei der Überwindung  
 verschiedener Probleme unterstützen. Auch können  
 wir dadurch ihre Sorgen zu reduzieren indem  
 wir ihnen zu hören und eventuell verständlich  
 machen können & zu versuchen aus ihrer Situation  
 das Beste zu machen.



Rahmenbedingungen akzeptieren  
 Lp Was ist unser gemeinsames Ziel / Visionen  
 Lp Beratung: Wie kann das gemeinsame Ziel erreicht  
 werden  
 -D Ressourcen im Blick - Selbstwirksamkeitserfahrungen  
 -D Ziel und End Sicht immer im Mittelpunkt  
 Lp Wege sind unterschiedlich  
 Lp Fokus auf Lösungsorientierung -D Ziel - Kind



Klare Rollen vorgeben, gute Vision  
 Träger + Leitung - Partizipativ Ansätze erarbeiten -  
 Ressourcen stärken; Trägerverantwortung bewusst  
 machen und Leitung in ihrer Schlüsselrolle  
 stärken und unterstützen. Veränderungen durch  
 neue Ansätze und Methoden begleiten.  
 Resilient !!! Empowerment !!!

## Workshop 4 Gemeinsam für ein erfolgreiches „Wir“ – Zusammenarbeit mit Leitungen stärken



- Verlässliche Struktur
- leichter Einstieg, begleitet  
→ Einarbeitungskonzept  
+ Tandem
- Ansprechpartner + Methodenvielfalt



- Stabiles Grundgerüst  
mit festem Rahmen  
Ziel nicht aus dem Blick verlieren
- Ausgleichs-Angebote  
schaffen - Leuchtturm sein
- Offenes Ohr & offene Augen



Ich sehe und höre dich - mache mich für dich stark -  
fördere dich in deiner Weiterentwicklung & Fachlichkeit,  
damit du (wieder) handlungsfähig wirst.

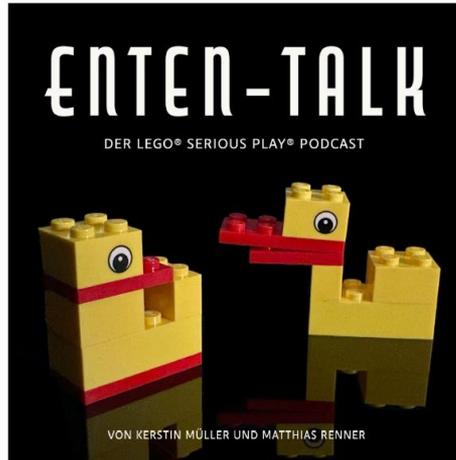


- Alle im Blick haben + teilnehmen
- Brücken für alle bauen
- eigenen Erwartungen "überdenken"
- positiv "vorausgehen"
- Fundament aufbauen
- "Ziel" für alle im Blick haben

# Workshops LEGO SERIOUS PLAY



## Enten-Talk



Der erste und einzige LEGO  
SERIOUS PLAY Podcast in  
der DACH-Region



Wir tauchen ein in die Geschichte und Wirksamkeit dieser einzigartigen Methode und zeigen, wo sie im beruflichen Alltag eingesetzt werden kann.

Führungskräfte, Anwender und alle Interessierten finden hier alles rund um LEGO SERIOUS PLAY - von aufschlussreichen Interviews mit Moderatoren und Kunden, die die Methode erfolgreich eingesetzt haben, über die Darstellung des Nutzens für Anwender und Führungskräfte bis hin zu Fortbildungsmöglichkeiten.

Ein LEGO® SERIOUS PLAY® Workshop von BRICKOLUTION®

# Workshops LEGO SERIOUS PLAY



Brickolution<sup>®</sup>

LEGO SERIOUS PLAY-  
Workshops, Trainings  
&  
weitere Informationen bei

Matthias Renner

[m.renner@brickolution.com](mailto:m.renner@brickolution.com)

Tel: +49 151 598 99 818

[www.linkedin.com/in/matthiasrenner](http://www.linkedin.com/in/matthiasrenner)

“*Erst wenn wir uns gegenseitig richtig verstehen und wir wirklich be-greifen, was jede:r denkt, können wir voneinander lernen, uns gegenseitig inspirieren und gemeinsam Lösungen erarbeiten, die von allen getragen und schließlich tatsächlich umgesetzt werden.*”



Ein LEGO<sup>®</sup> SERIOUS PLAY<sup>®</sup> Workshop von BRICKOLUTION<sup>®</sup>

# „Die Kita als sich wandelnde Organisation“

NETZWERK SUMMIT 25 JUNI 2024 STUTTGART

„DEM WANDEL BEGEGNEN – ZUKUNFT GESTALTEN“

Vertiefungsvortrag  
**Die Kita als sich wandelnde  
Organisation**



Prof. Dr. Daniela Ulber  
Bildung und Erziehung in der Kindheit  
[daniela.ulber@haw-hamburg.de](mailto:daniela.ulber@haw-hamburg.de)

# DIAGNOSE: WAS BEHINDERT ORGANISATIONSENTWICKLUNGSPROJEKTE?

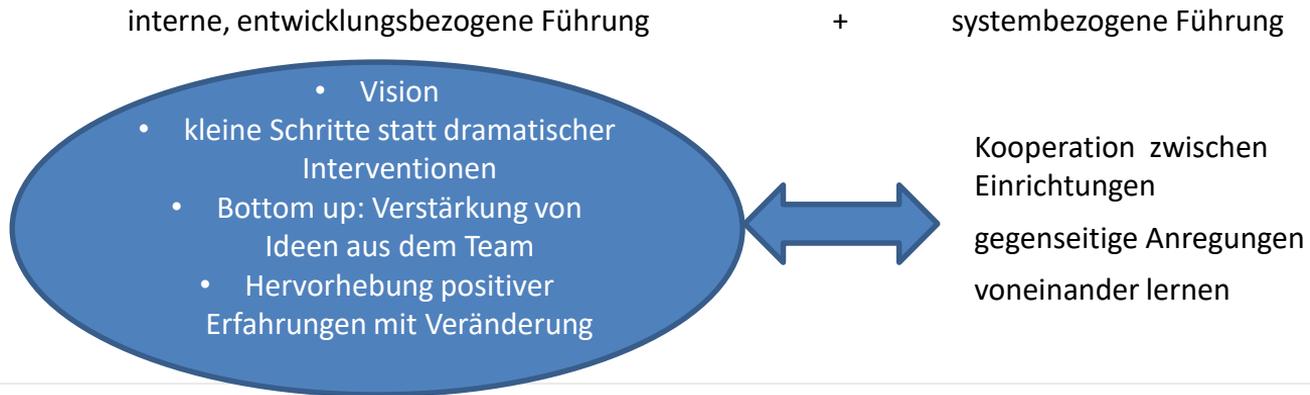
- ❖ **Nicht-Wissen:** Ziel unklar, keine Klarheit über Ursachen für Entwicklungsbedarf und mögliche Lösungen
- ❖ **Nicht-Können:** Ressourcen oder Kompetenzen für Umsetzung fehlen
- ❖ **Nicht-Wollen:** Motivation fehlt (wg. Aufwand, möglicher Verlusterlebnisse, nicht erkannter Sinnhaftigkeit)
- ❖ **Nicht-Dürfen:** Wahrnehmung von Signalen, dass Veränderung nicht gewünscht ist (Kontext, Leitung, Team, Eltern...)

(nach Frey, Gerhardt & Fischer, 2008)

# FORSCHUNG ZU ORGANISATIONSENTWICKLUNG IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

## REPEY und ELEYS: 12 Kitas mit überdurchschnittlichem Ergebnis in der kognitiven und sozialen Entwicklung der Kinder (Zsfsg. Siraj-Blatchford & Hallet, 2014)

- ❖ Förderung der persönlichen Beziehungen zwischen allen Beteiligten
- ❖ Bildung einer Lerngemeinschaft und Teamkultur durch den Prozess der Zusammenarbeit
- ❖ Förderung von Bildungs- und Erziehungspartnerschaften mit Eltern und in der Gemeinde
- ❖ flexible und angepasste Planung und Förderung von Veränderungen
- ❖ Förderung eines fürsorglichen Ethos und einer Umgebung, die die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt



45

Fachberatung als **systemische Beratung**, die das **komplexe System Organisation** der einzelnen Kita mit seinen **Interaktionen** im Blick hat und **passende Unterstützung** anbietet

- Ebenen (Individuum, (Sub-)Team, Leitung, Träger und Umfeld)
- Aufgabenbezogene Variablen und pädagogische Qualität
- Teamklima, Leitung, psychologische Sicherheit, Selbstwirksamkeit, Reflexivität
- Geschichte und Erfahrungen der Einrichtung
- Strukturqualität
- ....



# Schlussworte



FEB  
FACHBEREICH  
BERG  
BEREICH  
BERG

